

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)

Geschäftsführung
Frau Büscher-Kallen

Telefon: (0221) 221-96313

Fax: (0221) 221-96400

E-Mail: anja.buescher-kallen@stadt-koeln.de

Datum: 18.09.2018

Niederschrift

über die **38. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 13.09.2018, 17:00 Uhr bis 19:20 Uhr, Bezirksrathaus Chorweiler, Großer Saal des Bürgerzentrums Chorweiler

Anwesend:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Zöllner, Reinhard, Bezirksbürgermeister		CDU
Danke, Eike	SPD	
Gökpinar, Inan	SPD	
Brandau, Dieter	SPD	
Ottenberg, Friedhelm	SPD	
Wefelmeier, Klaus	SPD	
Schott, Norbert	CDU	
Kerpen, Günter	CDU	
Neumann, Wilfried	CDU	
Stuhlweißenburg, Rainer	CDU	
Töller, Ernst	CDU	
Kleinjans, Wolfgang	GRÜNE	
Roth, Klaus	DIE LINKE	
Urmetzer, Marc André	FDP	
Heinrich, Lieselotte	Parteilos / Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	
Wiener, Markus	Parteilos	

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Nessler-Komp, Birgitta	CDU
------------------------	-----

Verwaltung

Azrak, Maruan
Becker, Norbert
Flucht, Armin
Haas, Jürgen
Hepting, Michael
Völlmecke, Klaus-Peter

Seniorenvertreterin

Rüßmann, Sofia

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Metinoglu, Inan	GRÜNE
Ertan, Mustafa	CDU
Hubrich, Rolf Leo Bernd	Parteilos

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Karaman, Malik	SPD
Kircher, Jürgen	SPD
Erkelenz, Martin	CDU
Sommer, Ira	CDU
Welter, Thomas	CDU
Wolter, Judith	Rot-Weiß

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner eröffnet die 38. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler und begrüßt die Bezirksvertretung, das Ratsmitglied, die Seniorenvertreterin, die Presse, die Zuhörer und die Vertreter der Verwaltung.

Herr Zöllner gratuliert Herrn Gökpınar, Herr Metinoglu, Herrn Hubrich, Herrn Ertan und Herrn Stuhlweißenburg nachträglich zum Geburtstag und benennt Frau Danke, Herrn Stuhlweißenburg und Frau Heinrich zu Stimmzählern der heutigen Sitzung.

Herrn Zöllner schlägt vor die TOP´s 7.2.8 und 9.2.1 vorzuziehen.

Bezirksvertreter Herr Schott beantragt die TOP´s 7.2.9 und 10.2.16 zusammen zu behandeln, und den TOP 9.2.4 zu schieben.

Die Bezirksvertretung Chorweiler erklärt sich einstimmig bei Abwesenheit von Herrn Wiener (parteilos) mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 39 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
 - 2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Straßenbeleuchtung in der Mercatorstraße (Az.: 02-1600-06/18)
1297/2018
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsbeirates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
 - 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
 - 7.1.1 Sachstand zur Baumaßnahme alte Schule Roggendorf
1169/2018
 - 7.1.2 Ansiedlung eines Bankautomaten (Geldautomatenstandort) im Stadtteil Fühlingen
2161/2018
 - 7.1.3 Stationen für Leihfahrräder im Stadtbezirk Chorweiler
2289/2018
 - 7.1.4 Sicherheit auf Wegen in Grünanlagen
2261/2018

- 7.1.5 Rhein-Schiffsverkehr im Kölner Norden
1763/2018
- 7.1.6 Machbarkeitsstudie Baugebiet Kreuzfeld
2941/2018
- 7.2 Neue Anfragen
 - 7.2.1 Neugestaltung der "Chorweiler Plätze"
Anfrage der SPD-Fraktion
AN/1223/2018
 - 7.2.2 TOP wurde auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung am 20.09.2018 ge-
setzt.
 - 7.2.3 TOP wurde auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung am 20.09.2018 ge-
setzt.
 - 7.2.4 TOP wurde auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung am 20.09.2018 ge-
setzt.
 - 7.2.5 Sicherheit unter Brücken im Bezirk
Anfrage der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen
AN/1239/2018
 - 7.2.6 Verkehrswegesicherheit im Bereich des Eiscafés Couscous Mocca im EKZ
Haselnusshof
Anfrage der SPD-Fraktion
AN/1247/2018
 - 7.2.7 zur Parksituation in Köln-Heimersdorf
Anfrage der SPD-Fraktion
AN/1248/2018
 - 7.2.8 Anfrage zur Kinder- und Jugendwohngruppe in der Quettinghofstr. in Rog-
gendorf
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1249/2018

Stellungnahme der Verwaltung liegt vor
3017/2018
 - 7.2.9 Bearbeitung von z.B. Lärmbeschwerden durch den Ordnungsdienst
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1250/2018

8 Anträge gemäß §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

8.1 Stellungnahmen zu Anträgen aus vorangegangenen Sitzungen

8.1.1 Anbindung der Buslinie 120 an Langel
2553/2018

8.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.3 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.3.1 W-LAN Ausbau auf der Ruderinsel des Fühlinger See
Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen
AN/1175/2018

8.3.2 Verbesserte Anbindung der Jugendeinrichtung Kriebelshof an den ÖPNV
Antrag der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen
AN/1178/2018

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.1.1 Beratung des Haushaltsplan-Entwurf 2019 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung bis 2022 und der sonstigen Anlagen
1711/2018

9.1.2 Haushaltsplan-Entwurf 2019
hier: Beschluss über die sachliche Verwendung der bezirksorientierten Mittel für das Jahr 2019 gem. § 37 Abs. 3 GO NRW
1713/2018

9.1.3 Baubeschluss für die Einrichtung der neuen Wartefläche an der Robert-Bosch-Straße im Zusammenhang mit den vorgesehenen Busnetzerweiterungen im Kölner Stadtgebiet
2405/2018

9.1.4 Sport- und Erholungsanlage Fühlinger See
hier: Sanierung des beschädigten Daches im Bootshaus 2018
2895/2018

- 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 9.2.1 Städtebauliches Planungskonzept Damiansweg in Köln-Volkhoven/Weiler Anhörung der Bezirksvertretung 6 (Chorweiler) zu den Ergebnissen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung, Beschluss über die Vorgaben zur Ausarbeitung des Bebauungsplan-Entwurfes
2328/2018
- 9.2.2 267. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
2503/2018
- 9.2.3 Zügigkeitserweiterung der Erich-Ohser-Grundschule, GGS Schulstraße gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW von 2 auf 3 Züge zum Schuljahr 2019/20
2392/2018
- 9.2.4 Verkehrstechnische Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsabwicklung im Bereich des Gewerbegebietes Köln-Pesch
2334/2018
- 9.2.5 "Null Toleranz für Raser" - Ordnungsbehördliche Maßnahmen gegen die Raserszene im Kölner Stadtgebiet - Maßnahmenpaket III - Stärkung und Ausbau der Verkehrssicherheit in den Stadtbezirken
0021/2018

10 Mitteilungen

- 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
- 10.2.1 Flächenbericht zu den Objekten im Sondervermögen der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln 2017
0713/2018
- 10.2.2 Aktueller Sachstand des Programms "Starke Veedel - Starkes Köln"
2024/2018
- 10.2.3 Bürgerzentrum Chorweiler Ergebnisse der Beiratswahl 2018
2146/2018
- 10.2.4 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2018 - Bürgerzentrum Chorweiler
2237/2018

- 10.2.5 Planfeststellungsverfahren für den Bau und den Betrieb des Retentionsraums Worringen - Planänderung
2672/2018
- 10.2.6 Realisierung neuer Fahrgastunterstände an Bushaltestellen im Stadtgebiet
hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung des Verkehrsausschusses am 10.10.2017, TOP 1.4
0484/2018
- 10.2.7 Beantwortung einer SPD-Anfrage zur Sitzung des Rates am 05.07.2018
nach § 4 der Geschäftsordnung des Rates
hier: Neue Siedlungsbereiche in Esch/Auweiler
AN/0847/2018
2278/2018
- 10.2.8 3. Nahverkehrsplan der Stadt Köln
2520/2018
- 10.2.9 Entwicklung einer Beteiligungskultur für Köln
Leitlinienprozess zur Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger
hier: Pilotphase Systematische Öffentlichkeitsbeteiligung
2304/2018
- 10.2.10 15 Minuten kostenfreies Parken (Rahmenbeschluss)
2356/2018
- 10.2.11 KOMM-AN NRW - Programm zur Förderung der Integration von Flüchtlingen
und Neuzugewanderten in den Kommunen - Sachstandsbericht 2018
2856/2018
- 10.2.12 Lebenswerte Veedel - Bürger- und Sozialraumorientierung in Köln
Jahresberichte 2017 der Sozialraumkoordinatoren
2509/2018
- 10.2.13 Stellenzusetzungen beim Amt für Wohnungswesen zur Durchsetzung der
Wohnraumschutzsatzung
2938/2018
- 10.2.14 Tätigkeitsbericht des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik 2017
2933/2018
- 10.2.15 Neues Format der Bürgerbeteiligung "Fahrradbeauftragter on Tour" in den
Stadtbezirken
2906/2018

10.2.16 „Lärmwagen“ für Chorweiler und Nippes Nächtliche Einsätze gegen Ruhestörungen von Polizei und Ordnungsamt
3041/2018

10.3 Ständige Tagesordnungspunkte

10.3.1 Fühlinger See / Zweckverband Stöckheimer Hof

10.3.2 Hochwasserschutzkonzept

10.3.3 Flüchtlingsunterbringung im Kölner Norden

11 Mündliche Anfragen

11.1 Beantwortung von mündlichen Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

11.1.1 Wohnungsleerstände
3020/2018

11.2 Neue mündliche Anfragen

11.3 Anfragen der Seniorenvertretung

11.3.1 Zustand der Straßenschilder im Stadtbezirk 6
Mündliche Anfrage der Seniorenvertreterin Frau Rüßmann

I. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 39 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Straßenbeleuchtung in der Mercatorstraße (Az.: 02-1600-06/18) 1297/2018**

Für Bezirksvertreterin Frau Heinrich macht eine Beleuchtung von nur einer halben Stunde überhaupt keinen Sinn, auch der geforderte Grünrückschnitt ist bis heute leider nicht erfolgt.

Laut Bezirksvertreter Herrn Ottenberg müsste eine andere Schaltung technisch durchaus möglich sein, dies sind für ihn nur vorgeschobene Ausreden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler dankt dem Petenten für die Eingabe und empfiehlt der Verwaltung, die Abschaltung der Beleuchtung entlang der Mercatorstraße beizubehalten. Für die querenden Fußgängerbrücken wird die Beleuchtung weiter aufrechterhalten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen gegen die Stimme von Frau Heinrich (parteilos)

- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsbeirates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**

**7.1.1 Sachstand zur Baumaßnahme alte Schule Roggendorf
1169/2018**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Laut Bezirksvertreter Herrn Stuhlweißenburg macht die Antwort zur dritten Frage das Dilemma zum Schulbau bei der Stadt Köln nochmals deutlich.

**7.1.2 Ansiedlung eines Bankautomaten (Geldautomatenstandort) im Stadtteil
Fühlingen
2161/2018**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

**7.1.3 Stationen für Leihfahrräder im Stadtbezirk Chorweiler
2289/2018**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreterin Frau Heinrich hofft sehr, dass diesbezüglich zukünftig etwas im Stadtbezirk Chorweiler passiert.

**7.1.4 Sicherheit auf Wegen in Grünanlagen
2261/2018**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Laut Bezirksvertreter Herrn Kleinjans wird hier wieder einmal das Problem der Zuständigkeit deutlich. Hilfreich wäre hier einmal eine gesamtstädtische Aufstellung der Zuständigkeiten.

Bezirksvertreterin Frau Heinrich berichtet, dass an der Kleingartenanlage Berberitzenweg Barken aufgestellt wurden mit dem Hinweis vorsichtig zu sein. Dies reicht jedoch nicht aus, hier muss dringend eine Reparatur erfolgen.

Bezirksvertreter Herr Roth weist darauf hin, dass die Anfrage an die Stadtverwaltung ging, nicht an eine einzelne Dienststelle, er erwartet daher auch eine abschließende Beantwortung, und nicht einen Verweis auf eine andere Dienststelle.

**7.1.5 Rhein-Schiffsverkehr im Kölner Norden
1763/2018**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Laut Bezirksvertreter Herr Stuhlweißenburg passt die Problematik mit dem Rhein-Schiffverkehr nicht mit der Debatte über den Autoverkehr in den Städten überein. Hier müssen dringend Überlegungen stattfinden.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans möchte zu den Untersuchungen wissen, ob Schiffe erst ab einem bestimmten Stichtag die vorgegebenen Werte einhalten müssen, d.h. müssen alte Schiffe die Werte nicht einhalten, vergleichbar mit Oldtimern bei Kraftfahrzeugen.

7.1.6 Machbarkeitsstudie Baugebiet Kreuzfeld 2941/2018

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 Neugestaltung der "Chorweiler Plätze" Anfrage der SPD-Fraktion AN/1223/2018

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

Bezirksvertreter Herr Gökpınar erläutert die eingereichte Anfrage. Hinsichtlich der Bundesfördergelder stellt sich zusätzlich auch die Frage nach den Landesgeldern. Auch zu den Gesprächen bezüglich der Parkhauszeiten hat die Bezirksvertretung noch kein Ergebnis vorgelegt bekommen.

Herr Hepting vom Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung sagt eine Beantwortung zu einer der nächsten Sitzung zu.

Bezirksvertreter Herr Roth korrigiert die Anfrage dahingehend, dass der Haushalt nicht in der Ratssitzung am 29.08.18 beschlossen wurde, sondern lediglich eingebracht wurde.

7.2.2 TOP wurde auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung am 20.09.2018 gesetzt.

7.2.3 TOP wurde auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung am 20.09.2018 gesetzt.

7.2.4 TOP wurde auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung am 20.09.2018 gesetzt.

7.2.5 Sicherheit unter Brücken im Bezirk Anfrage der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen AN/1239/2018

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans erläutert die eingebrachte Anfrage.

**7.2.6 Verkehrswegesicherheit im Bereich des Eiscafés Couscous Mocca im
EKZ Haselnusshof
Anfrage der SPD-Fraktion
AN/1247/2018**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

Bezirksvertreterin Frau Danke erläutert die eingebrachte Anfrage.

Für Bezirksvertreter Herrn Kleinjans ist die Fällung des Baums nicht die Lösung, hier müssen andere Lösungen gefunden werden.

**7.2.7 zur Parksituation in Köln-Heimersdorf
Anfrage der SPD-Fraktion
AN/1248/2018**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

Bezirksvertreter Herr Gökpinar hätte sich hier vor einer Umsetzung eine breitere Bürgerbeteiligung gewünscht, und nicht dass nur eine Seite angehört wird.

Bezirksvertreter Herr Neumann erläutert wie es zu der Maßnahme gekommen ist. Ihm sind zudem nur wenig kritische Meinungen zu der Maßnahme bekannt, die zudem nicht nachvollziehbar sind, da weiterhin genug Parkraum zur Verfügung steht.

Auch Bezirksvertreter Herr Kleinjans denkt, dass weiterhin genug Parkraum zur Verfügung steht, es handelt sich hier um eine Anfangsaufregung, die sich legt sobald sich die Maßnahme eingespielt hat. Hinsichtlich der Bürgerbeteiligung sollte die dann auch erfolgen bevor eine Baumfällung wie unter TOP 7.2.6 angeregt vollzogen wird. Da hier vielmehr zu befürchten ist, dass es sich um einen Wunsch einer Minderheit handelt.

Bezirksvertreterin Frau Danke denkt, dass die Stärkung des Einkaufszentrums der ganzen Bezirksvertretung ein Anliegen ist, daher sollte die Parksituation beobachtet werden, und muss ggf. korrigiert werden. Gerne kann vor einer Baumfällung eine Bürgerbeteiligung durchgeführt werden, dann auch zusammen mit einer Befragung zur Parksituation.

**7.2.8 Anfrage zur Kinder- und Jugendwohngruppe in der Quettinghofstr. in
Roggendorf
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1249/2018**

**Stellungnahme der Verwaltung liegt vor
3017/2018**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Herr Haas von KidS verweist zusätzlich zu der vorliegenden Stellungnahme auf die heutige Pressemitteilung, die auch im heutigen Jugendhilfeausschuss von der Dezernentin Frau Dr. Klein zur Kenntnis gegeben wurde.

Im Anschluss beantworten Herr Völlmecke vom Amt für Kinder, Jugend und Familie sowie Herr Haas die Fragen der Bezirksvertretung, und nehmen die Kritik der Bezirksvertretung mit.

Herr Völlmecke und Herr Haas sagen eine erneute Stellungnahme zur Sitzung am 15.11.2018 zu, und werden auch gerne persönlich in der Sitzung über den aktuellen Stand berichten.

7.2.9 Bearbeitung von z.B. Lärmbeschwerden durch den Ordnungsdienst Anfrage der CDU-Fraktion AN/1250/2018

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

Die TOP's 7.2.9 und 10.2.16 werden zusammen unter TOP 7.2.9 behandelt.

Laut Bezirksvertreter Herrn Stuhlweißenburg hat sich mit der Mitteilung unter TOP 10.2.16 natürlich eine Beantwortung der Anfrage unter TOP 7.2.9 nicht erledigt, hier wird weiterhin eine Beantwortung aller Fragen gewünscht.

Den Begriff „Lärmwagen“ findet er zudem sehr unglücklich gewählt, auch wenn die Einrichtung natürlich positiv zu sehen ist.

Bezirksvertreterin Frau Heinrich fordert den Lärmwagen auch für Sonntags ein, da es auch Sonntags zu verstärkten Lärmaufkommen kommt.

Bezirksvertreterin Frau Danke bedauert, dass der Lärmwagen nicht über entsprechende Messgeräte verfügt, damit die Beschwerden auch messbar und objektiv bewertet werden können.

Laut Herrn Stuhlweißenburg sind Polizei und Ordnungsamt selbstverständlich bei Lärmbeschwerden auch an Sonntagen im Einsatz, dies hat nichts mit dem Lärmwagen zu tun.

Frau Heinrich bemängelt, dass Polizei und Ordnungsamt dann jedoch nicht erscheinen, da die Einsatzzahlen zu hoch sind bzw. zu wenige Einsatzkräfte im Dienst sind.

8 Anträge gemäß §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

8.1 Stellungnahmen zu Anträgen aus vorangegangenen Sitzungen

8.1.1 Anbindung der Buslinie 120 an Langel 2553/2018

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

8.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.3 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**8.3.1 W-LAN Ausbau auf der Ruderinsel des Fühlinger See
Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen
AN/1175/2018**

Bezirksvertreter Herr Kleinjans erläutert den eingebrachten Antrag.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt die Einrichtung einer öffentlich zugänglichen W-Lan-Versorgung auf der Ruderinsel des Fühlinger Sees.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen gegen die Stimme von Herrn Brandau (SPD)

**8.3.2 Verbesserte Anbindung der Jugendeinrichtung Kriebelshof an den ÖPNV
Antrag der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen
AN/1178/2018**

Bezirksvertreterin Frau Heinrich erläutert den eingebrachten Antrag.

Auf den Vorschlag von Herrn Bezirksvertreter Herrn Gökpınar den Antrag in einen Prüfantrag umzuwandeln erwidert Bezirksvertreter Herr Kleinjans, dass jeder Antrag bzw. Beschluss von der Verwaltung zunächst geprüft wird.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt die Einrichtung einer Bushaltestelle in unmittelbarer Nähe zur Einmündung Alte Straße/St. Tönnisstraße.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung der SPD-Fraktion bei Abwesenheit von Herrn Wiener (parteilos)

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**9.1.1 Beratung des Haushaltsplan-Entwurf 2019 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung bis 2022 und der sonstigen Anlagen
1711/2018**

Bezirksvertreter Herr Kleinjans verweist auf die heutige Mail seitens der Kämmerer, in welcher der fehlerhafte Verteilungsschlüssel und somit die unkorrekte Aufteilung der Personalaufwendungen (Teilplanzeile 11) zwischen den Bezirken im Teilergebnisplan 0603 – Kindertagesbetreuung bei der bezirksbezogenen Darstellung (Band 2) eingeräumt wurde. Dies muss entsprechend im Beschluss aufgenommen werden.

Bezirksvertreter Herr Roth möchte zu den Seiten 672 bis 674 im Band 2 wissen warum die Positionen Personalaufwendungen für Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Verkehrs- und Kfz-Wesen und Einwohnerangelegenheiten ab 2019 weggefallen sind.

Hinsichtlich der 100.000 Euro für das Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm welche der Bezirksvertretung bis 2018 bereitgestellt wurden, bittet er um einen entsprechenden Beschluss, dass diese auch ab 2019 weiterhin zur Verfügung gestellt werden (Seite 684).

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner bittet zudem um entsprechende Beschlussfassung, dass die Wertgrenzen zukünftig nicht angehoben werden.

Geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler nimmt den Haushaltsplan-Entwurf 2019 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung bis 2022 und der sonstigen Anlagen zur Kenntnis **mit folgenden Ergänzungen:**

- **Der fehlerhafte Verteilungsschlüssel und somit die unkorrekte Aufteilung der Personalaufwendungen (Teilplanzeile 11) zwischen den Bezirken im Teilergebnisplan 0603 – Kindertagesbetreuung bei der bezirksbezogenen Darstellung (Band 2), der heute per Mail seitens der Kämmerer eingeräumt wurde, muss entsprechend korrigiert werden.**
- **Die der Bezirksvertretung bis 2018 bereitgestellten 100.000 Euro für das Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm sollen auch ab 2019 weiterhin zur Verfügung gestellt werden. Diese fehlen auf Seite 684 im Band 2 des Haushaltsentwurfs.**
- **Die Wertgrenzen sollen zukünftig nicht angehoben werden.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

9.1.2 Haushaltsplan-Entwurf 2019

hier: Beschluss über die sachliche Verwendung der bezirksorientierten Mittel für das Jahr 2019 gem. § 37 Abs. 3 GO NRW 1713/2018

Beschluss:

Die Bezirksvertretung des Stadtbezirkes Chorweiler beschließt die Verwendung der bezirksbezogenen Haushaltsmittel gem. § 37 Abs. 3 GO NRW für das Haushaltsjahr 2019 unter Bezug auf den Beschluss des Rates vom 07.06.2018 in Höhe von 83.900 €.

Die Mittel werden gemäß Anlage zu diesem Beschluss aufgeteilt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung von Herrn Wiener (parteilos)

**9.1.3 Baubeschluss für die Einrichtung der neuen Wartefläche an der Robert-Bosch-Straße im Zusammenhang mit den vorgesehenen Busnetzerweiterungen im Kölner Stadtgebiet
2405/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beauftragt die Verwaltung mit dem Ausbau der neuen Wartefläche Robert-Bosch-Straße sowie der gleichzeitig einzurichtenden Bushaltestelle einschließlich der baulichen Optimierungsarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

**9.1.4 Sport- und Erholungsanlage Fühlinger See
hier: Sanierung des beschädigten Daches im Bootshaus 2018
2895/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der Dachsanierung der Bootshallen Fühlinger See. Die Sanierung umfasst den Abbruch der bestehenden Wellbleche und Balken sowie die Erneuerung mit Holzbalken und Trapezblechen über den Bootshallen 1 bis 7. Gemäß der Begutachtung durch Statiker, Holz Sachverständige und Ingenieure des Gebäudemanagements ist die Sanierung dringendst erforderlich.

Zur Durchführung der Maßnahme sind entsprechende Aufwandsermächtigungen in Höhe von 124.500,-€ im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**9.2.1 Städtebauliches Planungskonzept Damiansweg in Köln-Volkhoven/Weiler
Anhörung der Bezirksvertretung 6 (Chorweiler) zu den Ergebnissen der**

frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung, Beschluss über die Vorgaben zur Ausarbeitung des Bebauungsplan-Entwurfes 2328/2018

Herr Flucht vom Stadtplanungsamt berichtet über den aktuellen Sachstand hinsichtlich der Verkehrsplanung, welche derzeit noch nicht abgeschlossen ist, jedoch selbstverständlich der Bezirksvertretung später als Entwurf zur Offenlage als Beschlussvorlage vorgelegt wird.

Anschließend beantwortet Herr Flucht die Fragen der Bezirksvertretung und nimmt die Vorschläge der Bezirksvertretung hinsichtlich Dresenhofweg, sicherer Übergang etc. mit.

Die Fragen der Bezirksvertretung zum Thema Jugendeinrichtung im Stadtteil Roggendorf / Weiler klärt Herr Flucht mit dem zuständigen Jugenddezernat ab.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beauftragt die Verwaltung, auf der Grundlage des städtebaulichen Planungskonzeptes gemäß Anlage 2 einen Bebauungsplan-Entwurf auszuarbeiten. Die Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) sind dabei gemäß der Stellungnahme der Verwaltung (Anlage 4) zu berücksichtigen;
2. verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretung 6 (Chorweiler) ohne Einschränkung zustimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Gökpınar (SPD)

9.2.2 267. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 2503/2018

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Erlass der 267. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

9.2.3 Zügigkeitserweiterung der Erich-Ohser-Grundschule, GGS Schulstraße gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW von 2 auf 3 Züge zum Schuljahr 2019/20 2392/2018

Bezirksvertreterin Frau Danke kritisiert, dass die Beschlussvorlage erst zwei Jahre nach dem Schulkonferenzbeschluss vorgelegt wird.

Laut Bezirksbürgermeister Herrn Zöllner ist es erfreulich, dass die Schulen wachsen, jedoch müssen auch die Schulbauten entsprechend passend sein. Neben der Containerlösung ist auch die ausreichende Raumkapazität in den Pausen wichtig. Die Schulbauten müssen dringend schneller erfolgen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

- 1) Der Rat der Stadt Köln beschließt, die Zügigkeit der Erich-Ohser-Gemeinschaftsgrundschule, GGS Schulstraße, Schulstraße 16, 50767 Köln-Pesch gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW von 2 auf 3 Züge zum Schuljahr 2019/20 zu erweitern.
- 2) Der Rat beauftragt die Verwaltung, umgehend nach Beschlussfassung bei der Bezirksregierung Köln einen Antrag gemäß § 81 Abs. 3 Schulgesetz Nordrhein-Westfalen zur Genehmigung der Zügigkeitsänderung zu stellen.
- 3) Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung, bei der Ausführung des Beschlusses zu 1 die sofortige Vollziehung gem. § 80 Abs. 2 Ziff. 4 VwGO (besonderes öffentliches Interesse) anzuordnen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

9.2.4 Verkehrstechnische Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsabwicklung im Bereich des Gewerbegebietes Köln-Pesch 2334/2018

Der TOP wurde in die nächste Sitzung vertagt.

9.2.5 "Null Toleranz für Raser" - Ordnungsbehördliche Maßnahmen gegen die Raserszene im Kölner Stadtgebiet - Maßnahmenpaket III - Stärkung und Ausbau der Verkehrssicherheit in den Stadtbezirken 0021/2018

Laut Bezirksvertreter Herrn Kleinjans existiert leider auch in Chorweiler eine Raser-Szene, so dass hier auch der Stadtbezirk Chorweiler in den Fokus genommen werden muss.

Bezirksvertreterin Frau Heinrich fordert vor allem dann auch die entsprechenden Strafen auszusprechen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt:

1. Der Bedarf in Höhe von 2.969.050,- Euro (brutto) für die Umsetzung des Maßnahmenpaketes III zur Stärkung und zum Ausbau der Verkehrssicherheit in den Stadtbezirken Kölns wird anerkannt.
Hinsichtlich der Zugfahrzeuge erfolgt die Bedarfsanerkennung vorbehaltlich der erneuten Bedarfsanerkennung durch das Rechnungsprüfungsamt.
2. Zur Finanzierung der Investitionskosten beschließt der Rat die außerplanmäßige Bereitstellung von Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 1.957.250,- Euro gemäß § 83 GO NRW im Haushaltsjahr 2018 im Teilfinanzplan 0205 – Verkehrsüberwachung, Teilplanzeile 9, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen, bei der Finanzstelle 3200-0205-0-0200, Semistationäre Anlagen. Die Deckung erfolgt durch entsprechend geringere Verpflichtungsermächtigungen im Teilfinanzplan 1201 – Straßen, Wege, Plätze, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen, Finanzstelle 6601-1201-0-6610 Straßenbauliche Maßnahmen Schul-/Kitabauten in Höhe von 657.250,- Euro, bei Finanzstelle 6601-1201-1-1049 Rheinboulevard Sanierung. DzBr-Malakoff in Höhe von 500.000,- Euro, bei Finanzstelle 6601-1201-3-8103 Gewerbegebiet Marsdorf, Gewerbep. Horbell in Höhe von 400.000,- Euro sowie bei Finanzstelle 6601-1201-0-1002 Platzgestaltung in Höhe von 400.000,- Euro, da sich die Umsetzung der Maßnahmen zeitlich verzögert. Entsprechende Kassenmittel sind im Rahmen der Hpl.-Aufstellung für die Jahre 2019ff. zu berücksichtigen.

Die übrigen 750.000 Euro stehen im Teilfinanzplan 0205 – Verkehrsüberwachung bei der Finanzstelle 3200-0205-0-0200, Semistationäre Anlagen, im Hj. 2018 als Kassenmittel zur Verfügung.

3. Darüber hinaus beschließt der Rat die Freigabe der Kassenmittel in Höhe von 750.000 Euro bei der Finanzstelle 3200-0205-0-0200, Semistationäre Anlagen im Haushaltsjahr 2018.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Flächenbericht zu den Objekten im Sondervermögen der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln 2017 0713/2018

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans fordert aufgrund des Schulnotstandes, dass die Fläche Holzheimer Weg 34 (Seite 4 der Anlage 4) wieder als Schule genutzt wird, anstatt einer Verwendung wie sie in der Mitteilung vorgesehen ist.

Bezirksvertreter Herr Roth fordert eine Gesamtliste aller leerstehenden städtischen Gebäude, nicht nur das Sondervermögen, mit einer zusätzlichen Spalte als Hinweis auf den Stadtbezirk.

Laut der vorliegenden Mitteilung soll das Grundstück Holzheimer Weg 34 zukünftig teilweise als Kita, für Flüchtlinge und zur Wohnbebauung genutzt werden.

In dem Bericht der Stadt Köln über die Unterbringung von Flüchtlingen ist diese Fläche jedoch überhaupt nicht genannt. Diesen Widerspruch bittet Herr Roth zu erläutern.

Zudem bittet er die Bezirksvertretung über das Konzept zur Wohnbebauung zu unterrichten.

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner bittet darüber abzustimmen, dass der Bezirksvertretung Chorweiler eine Gesamtliste aller städtischen Gebäude, nicht nur Sondervermögen, mit einer zusätzlichen Spalte des Stadtbezirks, sowie eine Spalte ob ein Leerstand besteht, vorgelegt wird.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler bittet um Vorlage einer Gesamtliste aller städtischen Gebäude, nicht nur Sondervermögen, mit einer zusätzlichen Spalte des Stadtbezirks, sowie eine Spalte ob ein Leerstand besteht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

10.2.2 Aktueller Sachstand des Programms "Starke Veedel - Starkes Köln" 2024/2018

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Roth möchte zum Anhang der Mitteilung wissen, was unter dem Hinweis „Wird vom Fachamt nicht weiter verfolgt“ bei jeder einzelnen Maßnahme genau zu verstehen ist. Laut Mitteilung geschieht dies, weil ein geeigneter Förderzugang fehlt oder bereits Angebote außerhalb des Programms umgesetzt werden. Falls man bei einzelnen Maßnahmen keinen geeigneten Förderzugang gefun-

den hat, möchte Herr Roth wissen warum nicht, und welche Möglichkeiten es gibt hier entsprechend Abhilfe zu schaffen, da der Bedarf durchaus besteht.

Bürgeramtsleiter Herr Becker weist darauf hin, dass sich Förderrichtlinien geändert haben und Förderprogramme weggefallen sind, dafür sind zwar neue Förderprogramme imitiert worden, die dann jedoch nicht mehr passend sind für einige Maßnahmen.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans möchte zu Seite 10 des Anhangs hinsichtlich des Hitzewarnsystems wissen wer diesen Antrag gestellt hat.

10.2.3 Bürgerzentrum Chorweiler Ergebnisse der Beiratswahl 2018 2146/2018

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.2.4 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2018 - Bürgerzentrum Chorweiler 2237/2018

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.2.5 Planfeststellungsverfahren für den Bau und den Betrieb des Retentionsraums Worringen - Planänderung 2672/2018

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.2.6 Realisierung neuer Fahrgastunterstände an Bushaltestellen im Stadtgebiet hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung des Verkehrsausschusses am 10.10.2017, TOP 1.4 0484/2018

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.2.7 Beantwortung einer SPD-Anfrage zur Sitzung des Rates am 05.07.2018 nach § 4 der Geschäftsordnung des Rates hier: Neue Siedlungsbereiche in Esch/Auweiler AN/0847/2018 2278/2018

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.2.8 3. Nahverkehrsplan der Stadt Köln 2520/2018

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Laut Bezirksvertreter Herrn Kleinjans muss hier noch viel verbessert werden, wenn man bei neuen Wohnbaugebieten mit dieser vorhandenen S-Bahn-Anbindung werben will.

Bezirksvertreterin Frau Heinrich findet es erschreckend wie der ÖPNV in Köln vernachlässigt wird, in anderen Großstädten ist das Angebot deutlich besser.

Bezirksvertreterin Frau Danke findet es beachtlich, dass eine Vielzahl der Umfahrungen durch z.B. infrastrukturelle Probleme seitens der DB zu verantworten sind, nur geringe Umfahrungen sind seitens Dritter zu verantworten.

Bezirksvertreter Herr Roth weist darauf hin, dass die Zahl 345 nur die Umfahrungen zählt, hinzukommen noch zahlreiche Komplettausfälle der Bahnen.

Es ist zu bedenken, dass bei einem Ausfall einer Bahn auch die Rückfahrt dieser Bahn dann nicht stattfindet.

Zudem sind die Züge vermehrt nur mit einem Wagon ausgestattet, dies ist bei weitem nicht ausreichend bei dieser hochfrequentierten Linie, es müssen mindestens zwei Waggons angehängt werden.

Laut Frau Heinrich interessieren den Fahrgast Gründe für die Ausfälle nicht, der Nutzer braucht eine funktionierende ÖPNV-Anbindung.

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner bittet zu gegebener Zeit um Vorlage der Zahlen für 2018 einschließlich der Ausfälle, der Umfahrungen und der Anzahl der eingesetzten Waggons einschließlich der Begründungen.

10.2.9 Entwicklung einer Beteiligungskultur für Köln Leitlinienprozess zur Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger hier: Pilotphase Systematische Öffentlichkeitsbeteiligung 2304/2018

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.2.10 15 Minuten kostenfreies Parken (Rahmenbeschluss) 2356/2018

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.2.11 KOMM-AN NRW - Programm zur Förderung der Integration von Flüchtlingen und Neuzugewanderten in den Kommunen - Sachstandsbericht 2018 2856/2018

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.2.12 Lebenswerte Veedel - Bürger- und Sozialraumorientierung in Köln Jahresberichte 2017 der Sozialraumkoordinatoren 2509/2018

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans hofft, dass die Neuauflage der Website „chorweiler.info“ schnell in Betrieb geht, da diese für den Stadtbezirk sehr wichtig ist.

10.2.13 Stellenzusetzungen beim Amt für Wohnungswesen zur Durchsetzung der Wohnraumschutzsatzung 2938/2018

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.2.14 Tätigkeitsbericht des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik 2017 2933/2018

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.2.15 Neues Format der Bürgerbeteiligung "Fahrradbeauftragter on Tour" in den Stadtbezirken 2906/2018

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans bedauert, dass auch hier mal wieder der Stadtbezirk Chorweiler nicht zu Beginn dabei ist.

10.2.16 „Lärmwagen“ für Chorweiler und Nippes Nächtliche Einsätze gegen Ruhestörungen von Polizei und Ordnungsamt 3041/2018

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Die TOP´s 7.2.9 und 10.2.16 werden zusammen unter TOP 7.2.9 behandelt.

10.3 Ständige Tagesordnungspunkte

10.3.1 Fühlinger See / Zweckverband Stöckheimer Hof

Bezirksvertreterin Frau Heinrich hat folgende mündliche Anfrage:

Groß-Veranstaltungen am Fühlinger See

Am Fühlinger See werden Groß-Veranstaltungen wie z. B. das Summer Jam durchgeführt.

Die Anwohner haben sich damit abgefunden, dass es dann zu Beeinträchtigungen kommt.

Zuletzt kam es bei dem Mittelalterlichen Spektakulum zu extremer Geräuschbelästigung.

Hier lag das Problem darin, dass diese Beschallungsart sehr starke Bässe aufgewiesen hat und die Anwohner aber auch die Bürger aus Nippes und Longerich sehr darunter gelitten haben.

Erschwerend für die Anwohner waren das extrem trockene Wetter und die hohe Auslastung des Freibades (Black Foot Beach). Hier gab es sogenannte Firmenfeiern die leider auch nach 22:00 Uhr mit lauten Darbietungen dafür sorgten, dass die Anwohner kein Fenster öffnen konnten.

In den Wohnungen waren zu diesem Zeitpunkt 27 Grad – also mehr als Wohlfühlklima.

Meine Fragen hierzu:

Warum werden hier nicht die Messgeräte zum Einsatz gebracht, die einen Frequenzbereich von 30 bis 150 Herz ausweisen können?

Weshalb werden nur Geräte benutzt, die einen Bereich von 1.000 Herz darstellen?

Warum werden bei Veranstaltungen, die deutlich bis nach 22:00 andauern, nicht Maßnahmen ergriffen um die Bürger zu schützen?

10.3.2 Hochwasserschutzkonzept

10.3.3 Flüchtlingsunterbringung im Kölner Norden

11 Mündliche Anfragen

11.1 Beantwortung von mündlichen Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

11.1.1 Wohnungsleerstände 3020/2018

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

11.2 Neue mündliche Anfragen

11.3 Anfragen der Seniorenvertretung

11.3.1 Zustand der Straßenschilder im Stadtbezirk 6 Mündliche Anfrage der Seniorenvertreterin Frau Rüßmann

Seniorenvertreterin Frau Rüßmann hat folgende mündliche Anfrage:

Der Zustand der Straßenschilder im gesamten Stadtbezirk ist unverträglich. Die Schilder sind teilweise so stark verschmutzt bzw. die Schrift ist nicht mehr lesbar. Dadurch können Einsätze von Feuerwehr, Krankentransporte u.s.w. ernsthaft gefährdet werden.

Wir bitten um Prüfung der Straßenschilder im gesamten Stadtbezirk und um Behebung der aufgelisteten Mängel.

Bezirksvertreterin Frau Heinrich weist darauf hin, dass ihrem Wissen nach dafür leider zu wenig Mitarbeiter zur Verfügung stehen, so dass die Mängel leider nicht kurzfristig behoben werden können.

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner weist darauf hin, dass eine kurze Mail m.d.B. um Behebung an das Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung mit Angabe der Straßenbezeichnung ausreicht damit die Mängel beseitigt werden, dies erfolgt dann zeitnah.

Herr Hepting vom Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung weist darauf hin, dass die Mängel an Verkehrsschildern eine höhere Abarbeitungspriorität haben als Straßennamensschilder.

(Reinhard Zöllner, Bezirksbürgermeister)

(Anja Büscher-Kallen, Schriftführerin)